

Rudern: RC Lindau erringt ersten Saisonsieg



Sind in Heidelberg die schnellsten im Master-Mixed-Doppelzweier der Altersklasse B: Bastian Poralla und Karin Klose vom RC Lindau. (Foto: pr)

Lindau / lz Der Ruderclub Lindau hat am Wochenende bei der 81. Heidelberger Regatta teilgenommen. Dabei heimste die RCL-Delegation den ersten Saisonsieg ein.

Bei wechselhaften Windverhältnissen starteten an beiden Tagen 1030 Boote in 150 Rennen auf dem Neckar. Den Auftakt am Samstag machten Valentin Fink und Benedikt Rapp im neu zusammengestellten Junioren-Doppelzweier. Die Konkurrenz erwies sich an beiden Tagen als äußerst stark. Nach einem sauberen Start fanden die beiden den Übergang in einen guten Streckenschlag und waren mit dem Verlauf ihrer ersten beiden gemeinsamen Rennen – bei dem es in erster Linie darum ging, Erfahrung zu sammeln – sehr zufrieden.

Für einen Lindauer Sieg sorgte der ebenfalls frisch formierte Master-Mixed-Doppelzweier der Altersklasse B mit Bastian Poralla und Karin Klose. In ihrem ersten gemeinsamen Rennen über 1000 Meter fuhren die beiden Lindauer gegen eine Renngemeinschaft der Flörsheimer RV/Rüsselsheimer RK der Altersklasse A. Der Start erfolgte wegen der unterschiedlichen Altersklassen um zwei Sekunden zeitversetzt. Vom Start an führte daher das Lindauer Boot, an der Reihenfolge änderte sich bis zum Überqueren der Ziellinie nichts.

Am Sonntag startete das Lindauer Mixed-Boot gegen zwei Boote aus Offenbach der Altersklasse D. Die Offenbacher hatten wegen des Startvorsprungs von zehn Sekunden mehrere Bootslängen Vorsprung. Bis zum Ziel konnte das Lindauer Boot den Rückstand zum Zweitplatzierten noch verringern und belegte den dritten Rang.